

Drucksache für die 13. Sitzung der BVV in der V. WP am 21.12.2017

Antragsteller: Michael Konrad, Alexander Freitag

Änderungsantrag: 0916/V - Leuschnerdamm fahrradfreundlich umgestalten

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Den Leuschnerdamm zwischen Waldemarbrücke und Michaelkirchplatz fahrradfreundlicher umzugestalten.

Bei der Umgestaltung der Straße für Fahrradfahrende ist darauf zu achten, dass der Verlauf der ehemaligen Mauer weiterhin zum Gedenken erkennbar bleibt.

Das Bezirksamt soll beim Senat entsprechende Radverkehrsmittel für die Maßnahme beantragen

Begründung:

Der Leuschnerdamm liegt im bezirklichen Fahrradnebenroutennetz. Aufgrund des schlechten Straßenzustandes ist eine Befahrung mit Fahrrädern schwierig, was dazu führt, dass Radfahrende auf den Gehweg ausweichen. Dadurch kommt es zu Nutzungskonflikten und einer Gefährdung von Fußgängerinnen und Fußgängern. Die Situation wird durch zahlreiche Fahrradtouren am ehemaligen Grenzverlauf der Berliner Mauer noch verschärft. Zwar wird der Berliner Mauerweg über den Legiendamm geführt, der lediglich den inneren Grenzverlauf widerspiegelt, allerdings fahren zahlreiche Touristentouren die Strecke über den äußeren Grenzverlauf ab, die über den Leuschnerdamm führt. Darüber hinaus würden sich die Maßnahmen an die Beschlusslage der Bezirksverordnetenversammlung Friedrichhain-Kreuzberg anschließen, die eine entsprechende Sanierung und fahrradfreundliche Umgestaltung der Waldemarstraße beschlossen hat (0191/V).

Da bereits mit Drucksache 0921/V Plateau-Aufpflastungen in diesem Bereich gefordert werden, ist hier keine nochmalige Erwähnung von irgendwelchen Maßnahmen zur Temporeduzierung des Autoverkehrs notwendig.

Des Weiteren soll sichergestellt werden, dass die heute sichtbaren Zeichen des ehemaligen Mauerverlaufs weiterhin in geeigneter Form erkennbar bleiben.